Presseinformation

7. M rz 2012

In vier Monaten soll Niederösterreich Arena eröffnet werden

Bohuslav: 7. Juli als Eröffnungstermin fixiert

Heute, 7. März, besuchte Neo-Teamchef Marcel Koller gemeinsam mit Sport-Landesrätin Dr. Petra Bohuslav die in Bau befindliche Niederösterreich Arena in St. Pölten. Die Landesrätin konnte dabei mit einer Überraschung aufwarten: „Die Endarbeiten am Stadion verlaufen ideal, aus diesem Grund wurde der Eröffnungstermin fixiert. Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll wird die Niederösterreich Arena am 7. Juli im Rahmen eines großen Fußballfestes eröffnen. Alle Fans können sich auf einen fulminanten Auftakt in der Arena freuen. Zahlreiche Ehrengäste aus Sport, Wirtschaft und Politik werden erwartet, die Stadionverantwortlichen sind bereits beim Vorbereiten des Events. Wir verhandeln im Hinblick auf ein spannendes Eröffnungsspiel derzeit intensiv mit internationalen und nationalen Top Mannschaften."

Bei der heutigen Stadionführung, an der auch Michael Hatz und Toni Pfeffer teilnahmen, wurde Marcel Koller auf jene Kriterien hingewiesen, die den Stadionbau seit der Planungsphase bestimmen: Die Fußballarena soll mit einem eigenen Familiensektor gezielt familienfreundliche Akzente setzen. Dazu wird ein modernes Sicherheitskonzept umgesetzt und auch alle Zugänge werden barrierefrei gestaltet. Mit der Verwendung des ökologischen Baustoffs Holz, einer hohen Energieeffizienz der Gebäude und dem Einsatz erneuerbarer Energieträger wird auch ein klares Bekenntnis zu Nachhaltigkeit und Umweltbewusstsein abgelegt. Das wird auch dadurch unterstrichen, dass am Dach des Stadions eine Photovoltaikanlage errichtet wird. Das Stadion wird ein Fassungsvermögen von 8.000 Personen aufweisen, eine Erweiterung auf 13.000 Personen wird möglich sein.

Rund 60 Prozent der beauftragten Arbeiten werden von niederösterreichischen Unternehmen ausgeführt, in der Gastronomie sollen überwiegend regionale Produkte verwendet werden.

Ziel der Verantwortlichen ist es, in der NÖ Arena künftig Spitzenfußball zu bieten und auch internationale Bewerbe nach Niederösterreich zu holen. Ein Beispiel dafür ist die Bewerbung Österreichs gemeinsam mit den Städten St. Pölten, Salzburg, Innsbruck und Linz um die Austragung der U 21 EM 2015.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Im Anschluss an die heutige Stadionführung besuchte die Delegation auch das vor rund einem Jahr geschaffene ÖFB-Frauenfußballzentrum in der Sportwelt Niederösterreich. Das neue Zentrum verfolgt das Ziel der Förderung des Frauenfußballs in Österreich und soll für talentierte Mädchen die bestmögliche Spitzensportausbildung und gleichzeitig eine qualitativ hochstehende Schulausbildung im Rahmen des Sportleistungszentrums ermöglichen.

Nähere Informationen: Büro LR Bohuslav, Mag. Lukas Reutterer, Telefon 02742/9005-12026, e-mail lukas.reutterer@noel.gv.at, http://www.noel.gv.at/, http://www.sportlandnoe.at/.

E-Mail: presse@noel.gv.at